



Ausschreibung

Veranstalter

Der Veranstalter des Walter Koschatzky Kunst-Preis ist der Rotary Club Wien-Albertina Renngasse 4, 1010 Wien, Österreich, Email: office@koschatzkykunstpreis.at,

Teilnahmeberechtigte KünstlerInnen

Teilnahmeberechtigt sind KünstlerInnen, die das 35. Lebensjahr zum Stichtag 1. Juni 2013 noch nicht beendet haben.

Teilnahmeberechtigte Werke

Für den Wettbewerb zugelassen sind alle Arbeiten auf Papier. Ausgenommen ist reine, graphisch oder digital unbearbeitete, Fotografie. Die maximalen Abmessungen betragen 100x140cm ohne Rahmen und 110x150cm mit Rahmen, bei einer maximalen Tiefe (Stärke) von 15cm. Die TeilnehmerInnen müssen drei Arbeiten in beliebiger Technik, ausschließlich ONLINE, mittels des Eingabeformulars auf der Homepage www.koschatzkykunstpreis.at, einreichen.

Thema

Der kreativen Bandbreite sind keine Grenzen gesetzt. Thematische Vorgaben gibt es keine.

Jury

- O.Univ.Prof.Mag. Edelbert Köb (Vorsitzender) – ehemaliger Direktor MuMoK Wien
- Dr. Gabriela Koschatzky-Elias - Kunstmanagerin
- O.Univ.Prof.Mag. Gunter Damisch- Professor Kunstakademie Wien
- Dr. Peter Adler – Präsident des RC Wien Albertina 2012/2013
- Dr. Ernst Strobl - Projektkoordinator des RC Wien Albertina 2010/2011

Die Jurymitglieder stellen das „Fachgremium“ und erhalten je eine Stimme. Der Clubpräsident des Veranstalters repräsentiert den Club (Veranstalter) mit einer Stimme. Das Quorum für die Prämierung ist die einfache Mehrheit.



Ablauf des Wettbewerbs

15. Oktober 2012 - 00:00 Uhr

Ausschreibungsbeginn für KünstlerInnen, **Beginn Einreichungsfrist** per Internet

31. Jänner 2013

Ende der Ausschreibungsfrist für KünstlerInnen Lebenslauf und Einreichwerke Online oder per email an den Veranstalter

1. bis 28. Februar 2013

Vorauswahl der zur Endausscheidung einzuladenden KünstlerInnen durch die Jury

15. März 2013

Einladung an ausgewählte KünstlerInnen Ihre Werke im Original zu überbringen

5.-6. April 2013 (voraussichtlich)

Abgabe der von der Jury ausgewählten Originalwerke im MuMoK – Museum Moderner Kunst

bis 19. April 2013

Juryauswahl auf Basis der Originalwerke und Nominierung von ca. 30-70 Künstlern für die Ausstellung; Im Anschluss Druck und Versand eines Kataloges aller nominierten Arbeiten

27. Mai 2013 (voraussichtlich)

Vernissage der nominierten Arbeiten im MuMoK – Museum Moderner Kunst Wien

27. bis 29. Mai 2013 (voraussichtlich)

Ausstellung der nominierten Arbeiten im MuMoK – Museum Moderner Kunst Wien; Juryauswahl der Gewinner und Entscheidung über zusätzliche Ankäufe

29. Mai 2013 (voraussichtlich)

Preisverleihung im MuMoK (für geladene Gäste)

7.-8. Juni 2013 (voraussichtlich)

Rückgabe der Werke die nicht vom Organisator, Sponsoren oder Dritten erworben wurden



Preise und Ankäufe

- 1. Preis: € 6.000,--**
- 2. Preis: € 4.000,--**
- 3. Preis: € 2.500,--**

Zusätzlich sind Ankäufe im Gesamtwert von zumindest € 5.000 durch den Veranstalter und Sponsoren vorgesehen. Die endgültige Höhe des Ankaufsbudgets wird im Mai 2011 festgesetzt.

Die preisgekrönten Arbeiten werden um je € 1.000 (zusätzlich zum Preisgeld) erworben und gehen ebenso wie die angekauften Werke in die „Sammlung des RC Wien-Albertina“ über..

Katalog

Der Veranstalter wird einen Katalog aller nominierten Werke erstellen und jedem nominierten Künstler 10 Exemplare zur Verfügung stellen.

Anforderungen bei der Online-Einreichung

Voraussetzung für die Teilnahme am Wettbewerb ist das vollständige Ausfüllen des Online-Formulars auf unserer Homepage www.koschatzkykunstpreis.at. Alle dort angeführten inhaltlichen Anforderungen sind unbedingt zu beachten.

Die dabei upgeloadeten Fotos müssen eine ausreichende Qualität für eine eventuelle Katalogproduktion besitzen, dürfen aber die angegebene maximale Größe (1 MB) nicht überschreiten. Nur die Formate „jpg“ und „gif“ sind zugelassen und der Filename muss wie folgt aufgebaut sein: Künstlernachname_Titel.jpg oder gif. Im Falle, dass es keine Titelbezeichnung oder gleiche Titel gibt, ist zur Unterscheidung noch die Nummer 1, 2, oder 3 anzufügen (z.B.: Müller_o.Titel 2.jpg')

Anforderungen an die eingereichten Werke

Im Falle der Einladung durch die Jury nach der Vorauswahl müssen die eingereichten Originalwerke neben der Einhaltung der Format- und Technikvorgaben (s.o.) die folgenden Anforderungen erfüllen (Ausschlusskriterium):



- alle Werke müssen gerahmt und mit einer geeigneten Aufhängevorrichtung für eine Wandmontage versehen sein.
- auf der Rückseite oder auf einem mit dem Kunstwerk fest verbundenen Blatt müssen folgende verbindliche Angaben angeführt sein:
 - Vor- und Nachname des Künstlers
 - Geburtsdatum
 - Adresse, Telefonnummer, E-Mail
 - Titel/Technik/Format/Entstehungsjahr
 - Höhe des gewünschten Verkaufspreises inkl. Rahmung und Verkaufsprovision

Verkäufe

Alle eingereichten Werke, die nicht durch Ankauf ins Eigentum des Veranstalters übergegangen sind, dürfen verkauft werden, jedoch nicht vor der Preisverleihung an die Käufer ausgehändigt werden. Verkäufe werden ausschließlich zu dem vom KünstlerIn genannten Verkaufspreis durchgeführt, wobei der Veranstalter eine galerieübliche Provision von 50% des Verkaufspreises einbehält, welche dem Wettbewerb bzw. im Falle eines Überschusses, einem Projekt (Stipendium) zur Unterstützung junger, bildender KünstlerInnen unter der Auswahl einer Jury zugute kommt.

KünstlerInnen werden innerhalb von zwei Wochen nach Preisverleihung per E-Mail von einem erfolgten Verkauf informiert und aufgefordert ihre Kontodaten bekannt zu geben. Innerhalb weiterer zwei Wochen wird der Verkaufserlös abzüglich Provision überwiesen.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, KünstlerInnen im Falle von unrealistisch hohen Verkaufspreisvorstellungen zu informieren bzw. deren Werke zurückzuweisen.

Auktion

Der Veranstalter behält sich vor, die Sieger- und Ankaufswerke im Rahmen einer Jubiläumsauktion zu einem späteren Zeitpunkt zu versteigern. Auch der Erlös aus dieser Versteigerung kommt ausschließlich dem Wettbewerb bzw. im Falle eines Überschusses, einem Projekt (Stipendium) zur Unterstützung junger, bildender KünstlerInnen unter der Auswahl einer Jury zugute.

Die/Der EinbringerIn verzichtet bei dieser Versteigerung auf einen Folgerechtszuschlag gem. EU Richtlinie 2001/84/EU, der bei Versteigerungserlösen über € 3.000 eine Zahlung an den Künstler vorsehen würde.



Liefer- und Abholadresse der zur Einreichung eingeladenen Werke

Die Liefer-, und Abholadresse wird nach der Vorauswahl, ab 1. März 2013 per E-Mail bekannt gegeben bzw. auf der Homepage des Veranstalters verlautbart.

Abholung/Rücksendung

Eingereichte Arbeiten, die nicht angekauft oder verkauft wurden, können an dem vom Veranstalter per E-Mail bekanntgegebenen Ort in Wien an einem von zwei möglichen Terminen wieder abgeholt werden.

Sofern das/die Werk(e) von einer anderen Person als dem/der KünstlerIn abgeholt werden, wird längstens 48 Stunden vor dem Abholtermin eine entsprechende Information (Vollmacht) per E-Mail mit Name und Geburtsdatum des Abholers benötigt, der sich dann auch bei Abholung ausweisen muss.

Nichtprämierte Arbeiten, die bis Ende Juli 2013 nicht abgeholt wurden, dürfen durch den Veranstalter ab August 2013 für karitative Zwecke verwendet werden (z.B.: Versteigerung in einer Sonderveranstaltung).

Verpackung

Der Veranstalter wird sich bemühen, die spezielle und deutlich mit den Daten des Künstlers/ der Künstlerin und des Werkes bezeichnete Transportverpackung auch wieder bei der Rückgabe des/der Werke zu verwenden, dies kann jedoch nicht garantiert werden.

Versicherung

Die Arbeiten sind vom Zeitpunkt der Abgabe bis zur Rückstellung gemäß branchenüblicher Usancen versichert, wobei als Versicherungswert (entspricht Entschädigungswert bei Totalverlust) 50% des gewünschten Verkaufspreises zu Grunde gelegt wird.

Wettbewerbsbedingungen

Durch die Teilnahme am Wettbewerb erklären sich die TeilnehmerInnen mit den Wettbewerbsbedingungen einverstanden und sind vorbehaltlos mit dem Ausschluss des Rechtsweges einverstanden. Der Veranstalter behält sich vor, bis zum 30.11.2012 Adaptierungen und Anpassungen dieser Ausschreibungsbedingungen vorzunehmen.



Rotary Club Wien-Albertina präsentiert

WALTER KOSCHATZKY KUNST-PREIS 2013

Seite 6

Gezeichnet:

Für den Veranstalter:

Peter Adler, Präsident RC-Albertina

Wien, im Oktober 2012

Gezeichnet:

Für die Jury:

O.Univ.Prof.Mag. Edelbert Köb, Juryvorsitzender